

SPITZKUNNERSDORFER NACHRICHTEN



Amtsblatt der Gemeinde Spitzkunnersdorf

5. Jahrgang

27. Oktober 1994

Ausgabe Nr. 10

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Mit der Wahl zum Deutschen Bundestag am 16.10.94 ging ein bedeutendes und umfangreiches Wahljahr zu Ende. Auch bei dieser Wahl zeigten die Wahlberechtigten unserer Gemeinde ihr großes Interesse an wichtigen politischen Entscheidungen. Insgesamt nahmen fast 80 % der Wahlberechtigten ihr Wahlrecht wahr. Dies ist ein beachtliches und dankenswertes Ergebnis. Für einen fehlerfreien und reibungslosen Verlauf des Wahltages sorgten auch dieses Mal die wahl erfahrenen Vorstände in den Wahllokalen C.F.Weber GmbH und Gemeindezentrum Spitzkunnersdorf. Von der Vorbereitung bis zur Feststellung der Wahlergebnisse gab es keinerlei Komplikationen. All den nachfolgend Genannten möchte ich meine persönliche Anerkennung und meinen Dank für ihren Einsatz, den sie in diesem Jahr schon mehrfach unter Beweis gestellt haben, aussprechen. Dies waren:

Die Mitarbeiter des Bauhofes,	G. Hummitsch,
A. Haselbach,	L. Neumann,
Ch. Neumann,	W. Priebsch,
G. Jentsch,	W. Wagner,
J. Reichel,	G. Walter,
J. Heinze,	D. Arnstadt,
L. Köhler,	S. Heinze,
G. Wlach,	J. Hieke,
K. Röthig,	P. Opitz und
H. Clemens,	U. Röthig
E. Großer,	

Ich bin mir sicher, daß wir auch in Zukunft auf die Unterstützung vieler ehrenamtlicher Helfer zu den verschiedensten Anlässen rechnen können und verbleibe mit den freundlichsten Grüßen Ihr

J. Neumann
Bürgermeister

Zuständiger Polizeiposten

Seit dem 01.10.94 ist der für Spitzkunnersdorf zuständige Polizeiposten in Neugersdorf zu finden. Durch die Beamten wird Spitzkunnersdorf im Polizeivollzugsdienst, einschließlich der Annahme von Anzeigen der Bevölkerung, betreut. Den Beamten stehen dafür zwei Funkstreifenwagen zur Verfügung. An den Wochenenden sind die Vollzugsbeamten im Nachtstreifendienst in ihrem Zuständigkeitsbereich unterwegs. Dieser erstreckt sich von Neugersdorf über Neueibau und Leutersdorf nach Spitzkunnersdorf bzw. Seiffhennersdorf. Telefonisch ist der Polizeiposten Neugersdorf über Löbau

(03585) 8650

oder während der Dienststunden direkt in Neugersdorf

(03586) 77060

zu erreichen. Die Notrufnummer

110

(keine Vorwahl benutzen!) behält auch weiterhin Gültigkeit.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns bei den Beamten des Postens Großschönau für die gute Zusammenarbeit und das Geleistete bedanken.

J. Neumann
Bürgermeister

Sonstige Bekanntmachungen und Mitteilungen Einladung

Sehr geehrte Einwohner von Spitzkunnersdorf, die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am Montag, dem **7.11.94, 19.00 Uhr**, im Heimatzimmer des Gemeindezentrums Spitzkunnersdorf statt.

Interessierte Bürger sind ganz herzlich eingeladen.

J. Neumann
Bürgermeister

Beschlüsse der Gemeinderatssitzung

Beschluß Nr. 45/94

Die ausgeschriebene Leistung - Ausbau der unteren Dorfstraße zwischen Hofeteich und Weberstraße in Spitzkunnersdorf - wird an den günstigsten Bieter vergeben.

Beschluß Nr. 46/94

Mit diesem Beschluß wird die neue Geschäftsordnung für den Gemeinderat rechtskräftig.

Beschluß Nr. 47/94

Die Gemeinde beteiligt sich mit 2000,- DM an den Kosten der Johanniter-Unfall-Hilfe, ohne einen Kostenbeteiligungsvertrag abzuschließen.

Beschluß Nr. 48/94

Mit dem Gemeindeunfallversicherungsverband wird ein Vertrag über die arbeitsmedizinische und arbeitssicherheitstechnische Betreuung der Mitarbeiter der Gemeinde abgeschlossen.

Beschluß Nr. 49/94

Da der Kretscham in das Eigentum der Gemeinde übergegangen ist, werden Vereinbarungen mit dem jetzigen Pächter, Herrn Hülsmeier, abgeschlossen.

Beschluß Nr. 50/94

Da die Gemeinde nicht in der Lage ist, ca. 100 ha Kommunalwald zu betreuen, ist beschlossen worden, mit dem Sächs. Forstamt Löbau einen Vertrag zur Übernahme der Betriebsleitung und des Revierdienstes im Kommunalwald der Gemeinde mit Vertragsbeginn 1.1.95 abzuschließen.

Beschluß Nr. 51/94

Es wird beschlossen, einen Teil von Flurstück Nr. 1041 (ca. 2500 m²) an den Antragsteller zu verkaufen.

Beschluß Nr. 52/94

Der Gemeinderat stimmt einem Landtausch zwischen 1009 und einem Teil von 1041 im Verhältnis 2:1 zu.

Beschluß Nr. 53/94

Das Maklerbüro Südimmobiliën möchte auf dem Grundstück Dorfstraße 2 Eigenheime errichten. Der Rat beschließt, die Firma bei der Gewinnung von Bauwilligen zu unterstützen.

Schrottsammlung

Am Sonnabend, dem **26. 11. 94** wird durch die Mitarbeiter des Bauhofes und die Fa. Peterson & Knaab auf dem Winterdienstplatz im Niederdorf Schrott zur Entsorgung angenommen. Eine Abgabe ist nur in der Zeit von **8.00 bis 12.00 Uhr** möglich. Außerhalb dieser Zeit ist die Ablagerung von Schrott und anderen Abfällen nicht gestattet.

*J. Neumann
Bürgermeister*

Schadstoffmobil

Der nächste Halt des Schadstoffmobils ist am Montag, dem **07. 11. 94**, in der Zeit von **14.00 - 15.00 Uhr** auf dem Parkplatz der ehemaligen Kaufhalle an der Hauptstraße.

Angenommen werden solche Problemstoffe aus Haushalten der Bevölkerung wie Farbreste, Lösungsmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel- und Pflanzenschutzmittel, alte Batterien, Altmedikamente (getrennt nach Tabletten/Salben bzw. flüssige Medikamente), Haushaltchemikalien, Fixierbäder, Leim- und andere Klebemittelreste oder Leuchtstoffröhren.

Die Abgabe der Problemstoffe kann nur am Fahrzeug direkt beim Personal erfolgen.

Flüssigkeiten werden nur in fest verschlossenen Behältnissen angenommen.

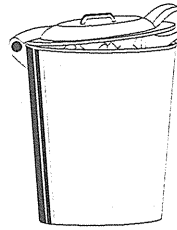
Schrott und Sperrmüll werden nicht angenommen.

*Landratsamt Zittau
Amt für Abfallwirtschaft*



Hausmüllentsorgung

In Vorbereitung der Jahresveranlagung Abfallgebühren 1995 ist es notwendig, daß alle gewünschten, planbaren Änderungen in der Abfallentsorgung (Abfuhrhythmus, Biotonne, ...) für 1995 durch die Grundstückseigentümer dem



**Sächsischen Oberlausitzkreis,
Landratsamt, Abfallwirtschaftsamt
Hochwaldstraße 29
02763 Zittau**

*mitgeteilt werden.
Landratsamt Zittau
Amt für Abfallwirtschaft*

Obstbörse 94

„Safttrinker sind Naturschützer“ hieß es bereits in den vergangenen Jahren, als die Naturschutzbehörde Löbau jeweils zur Erntezeit zur Obstbörse einlud.

Kein Handel mit „Aktien“, sondern Obst wurde angeboten und erworben. So sollte nicht nur Fruchteliebhabern und Baumbesitzern, sondern vor allen Dingen den Streuobstwiesen der Region geholfen werden. Seit Jahrhunderten gehören die vom Menschen in die Landschaft verstreuten Bäume zum typischen Bild der Lausitz. Durch ihre naturnahe Haltung sind die Streuobstbestände zu einer Oase für Tier- und Pflanzenarten geworden. Bis zu 3000 Tier- und Pflanzenarten können auf einer Streuobstwiese vorkommen. In den letzten Jahren fielen vermehrt Obstbäume der Säge zum Opfer, und das obwohl es für die unter besonderen Schutz gestellten Obstwiesen staatliche Unterstützung gibt. Für die Baumbesitzer ist es oft schwierig, Abnehmer für ihr Obst zu finden. Deshalb führen wir auch in diesem Jahr eine Obstbörse durch. Wenn Sie, als Baumbesitzer, nicht wissen wohin mit ihrem Obst, dann hinterlassen Sie bei uns Ihre Adresse. Wir geben sie an die Obstinteressenten, welche sich ebenfalls bei uns melden können, weiter.

Unsere Anschrift lautet:

**Sächsischer Oberlausitzkreis, Landratsamt
Dezernat VI, Umweltamt
Sachgebiet Naturschutzrecht
PSF 246
02755 Zittau
Kontakttelefon: 03583/72-2510**

Vorinformation - BIG BAND LIVE - Vorinformation

Am Freitag, dem **25. Nov. 1994 um 19.30 Uhr** spielt zum 2. Mal das europäische Spitzenorchester

Gustav Brom

im Kretscham Spitzkunnersdorf.

S. Heinze

Die Mitarbeiter des Regionalbüro Sachsen des UIFK e.V. Zittau

teilen mit, daß die Bürger von Spitzkunnersdorf die Beratungsstellen ab sofort in Zittau oder Seifhennersdorf aufsuchen können.

**Beratungsstelle Zittau
Dr. Brinitzer-Str. 8
02763 Zittau**

**Mittelschule Seifhennersdorf
Gärtnerstr.
02782 Seifhennersdorf**

Freiwillige Feuerwehr

Sommerlager der Jugendfeuerwehr



Am 2.9. und 3.9.94 wurde erstmals in Niederoderwitz ein Zeltlager der Jugendfeuerwehr durchgeführt.

Es nahmen die Jugendfeuerwehren der Gemeinden Niederoderwitz, Oberoderwitz, Mittelherwigsdorf und Spitzkunnersdorf teil.

Zur Lagereröffnung begrüßten wir den Bürgermeister von Niederoderwitz und den Jugendfeuerwehrkreiswart, Kamerad Elßner. Eine wesentliche Aufgabe der Jugendfeuerwehr besteht darin, Kenntnisse und Fertigkeiten über die Entstehung, Verhütung und Bekämpfung von Bränden zu vermitteln, die Mittel und Methoden beim Einsatz der Technik der Feuerwehr zu verdeutlichen und das Selbstbewußtsein der Jugendlichen zu stärken.

Erlern werden das notwendige Wissen über Anforderungen an den vorbeugenden Brandschutz sowie das richtige Verhalten beim Ausbruch eines Brandes. Die Jugendfeuerwehr darf grundsätzlich nicht an der Bekämpfung von Bränden teilnehmen, sondern nur wichtige Voraussetzungen für den Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr zur Brandbekämpfung schaffen. Bei den Schulungsthemen sollen den Jugendgruppen Eigenschaften wie Disziplin, Mut, Kraft, Ausdauer und Geschicklichkeit als Vorbereitung auf den späteren Einsatz in der Freiwilligen Feuerwehr vermittelt werden. So wurden im Rahmen des Zeltlagers unter anderem Übungen in Erster Hilfe, trainieren der Schnelligkeit, des sicheren Umgangs mit Knoten und Bunden durchgeführt sowie Videos zur Feuerwehrausbildung gezeigt. Den Höhepunkt der Ausbildung stellte eine Vorführung des Rüstwagens der FFW Großschönau zur Nothilfe bei Unfällen aller Art dar. Dabei wurden technische Hilfeleistungsgeweräte des Rüstwagens (z. B. hydraulisches Schneidegerät und hydraulischer Spreizer) vorgeführt, die speziell zum Einsatz bei Verkehrsunfällen mit eingeklemmten Personen vorgesehen sind.

Das Sommerlager klang mit einem gemütlichen Beisammensein am Lagerfeuer aus. Es war ein voller Erfolg.

Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, um mich bei allen Kameraden, Ausbildern und freiwilligen Helfern, die zum Gelingen des Zeltlagers beigetragen haben, recht herzlich zu bedanken. Ebenfalls möchte ich mich bei allen Jugendfeuerwehrwarten für die geleistete Arbeit im Ausbildungsjahr bedanken.

*Leiter des Sommerlagers
Hauptbrandmeister Fritz Neumann
FFW Spitzkunnersdorf*

Junge Brandschutzhelfer

Die Gruppe „Junge Brandschutzhelfer“ (Kindergruppe) der Jugendfeuerwehr Spitzkunnersdorf trifft sich am Mittwoch, dem **02.11.94 um 16.00 Uhr** am Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr, Hauptstraße 43 (ehemals LAUTEX). Auf dem Programm steht die Technik der FFW sowie eine kleine Übung. Voraussetzung für eine Teilnahme ist ein von den Erziehungsberechtigten und dem Teilnehmer unterschriebener Antrag. Dieser sollte kurzfristig beim Jugendfeuerwehrwart, beim Kommandant der FFW bzw. bei der Gemeindeverwaltung abgegeben werden sein. Nach einer Bewährungszeit und regelmäßiger Anwesenheit bei den Übungsnachmittagen erhalten die Kinder einen Ausweis als Mitglied der Jugendfeuerwehr. Bitte Sachen anziehen, die auch mal schmutzig werden können.

*J. Reichel
FFW Spitzkunnersdorf*

Vereins- und Organisationsleben

Schrebergärten zu vergeben

Zum Ende der Gartensaison werden wieder einige Schrebergärten frei. Gießwasser und Elektroanschluß sind vorhanden. Übernahme ab Ende Oktober. Interessenten melden sich bitte beim Vorsitzenden Herrn Werner Köhler.



*Schrebergartenverein
Am Forsten*



12 Jahre KKC

Eröffnung der 12. Karnevalssaison

im Kretscham Spitzkunnersdorf

11.11.94 15.15 Uhr Umzug ab Kretscham zum
Gemeindeamt

19.59 Uhr 1. Eröffnungsveranstaltung
mit dem »Summer-Time-
Dance-Shop«

☆ Einlaß: 18.30 Uhr ☆ Eintritt: 7,90 DM

12.11.94 2. Eröffnungsveranstaltung mit dem
»Grenzlandblasorchester« und dem
»Summer-Time-Dance-Shop«

☆ Beginn: 19.59 Uhr

☆ Einlaß: 18.30 Uhr

☆ **Eintritt: 14,90 DM (im Vorverkauf)**

Kartenvorverkauf ab 24.10.94

• im Lebensmittelgeschäft Mohlau Spitzkunnersdorf,
Hauptstraße

• bei Getränke Wenz, Spitzkunnersdorf, Hauptstraße
• und über Mitglieder des KKC e.V.

Eintrittspreis an der Abendkasse 16,90 DM

Es lädt herzlich ein der Kunnerschdurger Karnevalsclub e.V.

Sektion Schach

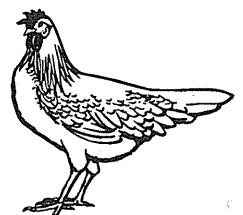
Nach langer Abstinenz nehmen wir mit Beginn des Spieljahres 1994/95 erstmals wieder an der Mannschaftskreismeisterschaft teil. Dabei traten wir in der 1. Runde am 9.10.94 bei der II. Vertretung des Löbauer SV an. Leider ersatzgeschwächt startend, mußten wir eine klare 0:4 Niederlage hinnehmen. Unsere weiteren Gegner in der mit Hin- und Rückspiel auszutragenden Meisterschaft sind die HSG Turbine Zittau und Ziphona Zittau. Wir würden uns freuen, den einen oder anderen Zuschauer zu unseren Heimpunktspielen begrüßen zu können. Die Termine hierzu geben wir rechtzeitig bekannt. Desweiteren erinnern wir daran, daß unser Trainingsbetrieb jeweils Freitag ab 18 Uhr in der Turnhalle stattfindet.

Sektionsleitung

Einladung zur Rassegeflügel und Kaninchenschau

am **19.11.94 von 9 Uhr bis 18 Uhr**
und **20.11.94 von 9 Uhr bis 16.30 Uhr**
Diese Ausstellung findet in der Turnhalle
statt.

Eine Vielfalt verschiedener Rassen und
Farbschläge stehen dem Besucher zur
Schau, desweiteren ist für Imbiss und Getränke gesorgt. Eine
reichhaltige Tombola wartet auf die glücklichen Gewinner.
Um Ihren Besuch bitten ganz herzlich



die Spitzkunnersdorfer Züchter.

Liebe Seniorinnen und Senioren!

Wieder konnten wir einen schönen Quartalsgeburtstag feiern. Bei Kaffee, Gebäck und Liedern aus der Oberlausitz erfreuten wir uns guter Unterhaltung. Dafür möchten wir uns bei Jens Köhler und dem Gaststättenkollektiv der Jägerstube recht herzlich bedanken.

An dieser Stelle möchte ich nochmals an das Hubertusfest am **18. November** in der Jägerstube erinnern. Einlaß ist ab **14.30 Uhr**. Am Einlaß wird auch der Unkostenbeitrag von 5,- DM erbeten. Zur Veranstaltung werden uns die Bläser mit Musik zum Tanzen unterhalten. Kaffeetrinken und Abendbrot sind eingeplant. Freuen wir uns auf einen schönen Nachmittag.

Am **29. November 1994** gibt es noch einmal Gelegenheit, mit dem Reisebüro Michel zu einer Veranstaltung nach „Schönlinde“ zu fahren. Dort erwartet uns ein Lichtbildervortrag über die Steiermark, Kaffeetrinken, Abendbrot und Tanz mit böhmischer Blasmusik. Die Fahrt kostet 36,- DM. Bitte melden Sie Ihre Beteiligung, natürlich auch Nichtrentner, bis **21.11.94** bei der zuständigen Helferin.

Noch etwas zu unserer Weihnachtsfeier. Sie findet am **04. Dezember** statt. Bitte bis **15. November** der zuständigen Helferin mitteilen, ob Abholung gewünscht wird.

Bleiben Sie alle gesund.

Ihre Erika Rother

Seniorenverbandsvorsitzende

RRR

Wie im Jahresplan vorgesehen, treffen wir uns am Mittwoch, dem **2.11.94, 17.00 Uhr**, im Vereinszimmer der Turnhalle zu einem gemütlichen Abend. Dabei halten wir Rückschau auf die Radwanderungen dieses Jahres. Außerdem sollen die Fahrten für 1995 ausgewählt und beschlossen werden. Zu diesem Treffen lade ich alle Rad'l-Freundinnen und -Freunde recht herzlich ein, ebenso Interessenten über 40 Jahre, die Lust haben, im nächsten Jahr mitzufahren.

*Euer Radwanderfreund
Herbert Neumann*

Informationen

Hurra! Wir werden Eltern!

Freude, Erwartungen, aber auch die Frage: „Werden wir die Erziehung unseres Kindes meistern?“

Millionen neuer Mütter und Väter übernehmen jedes Jahr diese Arbeit, die wohl zu den schwierigsten zählt. Wo werden diese Eltern dafür geschult? Welches „Berufsausbildungsprogramm“ steht ihnen zur Verfügung? Dieser Problematik stellte sich Dr. Thomas Gordon, als er 1962 das Familientraining in Kalifornien entwickelte. Sein Buch „Familienkonferenz“, in welchem er die Theorie beschreibt, zählt bis heute zu den Erziehungsbestsellern. Über 400000 Menschen in aller Welt haben das Trainingsprogramm besucht.

Was vermittelt das Gordon-Familientraining (GFT)?

Eltern können durch das Training in ihrer Erziehung sicherer werden.

Wesentliche Erziehungsprobleme werden aufgegriffen, wie

- Eltern sind Menschen, keine Götter
- Wie verhalte ich mich, wenn mein Kind Probleme hat
- Wie mache ich es, daß mein Kind mir zuhört
- Eelterliche Macht: notwendig und gerechtfertigt.

Eltern haben die Möglichkeit, ihre Erziehungsgewohnheiten zu überdenken und nach ihren eigenen Wünschen ihr Verhalten zu ändern. Ein wichtiges Ziel besteht darin, Eltern zu befähigen, ihre Familienangelegenheiten so zu bearbeiten, daß Überlegenheit und Unterlegenheit vermieden werden. Eltern erfahren dabei, daß sie schon nach verhältnismäßig kurzer Zeit bislang schwierige Situationen „mit anderen Augen“ sehen und Fertigkeiten entwickeln, Probleme anders anzugehen.

Eine Kursteilnehmerin: „Es ist wie ein gutes Handwerkszeug, was ich jetzt habe. Und es hat sich auch für mich persönlich was verändert, weil ich erfahren habe, daß auch ich wichtig bin.“

Aber von vornherein: Das GET ist kein Allheilmittel, aber es bietet eine reale Chance, positive zwischenmenschliche Beziehungen in den Famili-

en aufzubauen bzw. zu erhalten.

Die Kontakt- und Beratungsstelle Seiffenhensdorf bietet den nächsten Gordon-Familientrainingskurs zum Jahresbeginn 1995 an. Interessenten melden sich bitte bei

*Frau Triquet in der Beratungsstelle,
Gärtnerstraße 7 (Mittelschule),
Tel. 03586 4126.*

Aus der Kirchgemeinde

VON GUTEN MÄCHTEN WUNDERBAR GEBORGEN, ERWARTEN WIR GETROST, WAS KOMMEN MAG; GOTT IST MIT UNS AM ABEND UND AM MORGEN UND GANZ GEWISS AN JEDEM NEUEN TAG.

Mit diesen Worten von Dietrich Bonhoeffer, die in diesen Tagen 50 Jahre alt werden, möchte ich hineingehen in den wohl dunkelsten Monat des Jahres. Er ist dunkel von der Jahreszeit her, aber für manchen auch von der Stimmung. Da kommt der Totensonntag mit dem wehmütigen Gedenken an liebe Verstorbene, da ist der Buß- und Betttag mit seiner Aufforderung, das eigene Leben zu überdenken und sich zu verändern, um leben zu können, da sind die Tage der Friedensdekade mit dem Gebet um Frieden in unserem Land und auf der Welt, das heute ebenso nötig ist wie in der Zeit, als der Aufnäher „Schwerter zu Pflugscharen“ für Aufregung und Unterdrückung durch den Staat der DDR sorgte. Lassen Sie sich einladen, in all diesen Stimmungen von der Gewißheit zu hören, daß wir wirklich umgeben sind von den „guten Mächten“, von Gott selbst.

Hier unsere Termine:

Sonntag, 13. November: 18.30 Uhr **Friedens-Gottesdienst** mit unserem Kinder- und Jugendchor

7.-16. November, jeweils 19.00 Uhr **Friedensgebet**

Sonntag, 20. November, 9.30 Uhr Gottesdienst mit **Verlesung aller Verstorbenen** des letzten Kirchenjahres. (Wer die Verlesung nicht wünscht, möchte dies bitte bis zum 18. November im Pfarramt mitteilen).

Sonntag, 27. November, 10.00 Uhr **Singe-Gottesdienst** zur Einführung des Neuen Evangelischen Gesangbuches.

Kinderkreis: (ab 4 Jahre bis 3. Klasse): Sonnabend, 5. und 19. November, 9.30 Uhr

Jugendabend: Freitag, 4. November 19.00 Uhr

Bastelabend: Freitag, 25. November, 19.30 Uhr (Weihnachtliche Gestecke)

Kindernachmittag (ab Kl. 4): Sonnabend, 26. November

Seniorenachmittag: Montag, 21. November, 14.30 Uhr

VORANZEIGE: Montag, 19. Dezember, 17.00 Uhr - **Weihnachtsmärchen** für Jung und Alt mit der Leipziger Spielgemeinde. Kirchgemeinde und Gemeindeverwaltung möchten damit allen Kindern wieder eine besondere Weihnachtsfreude machen und laden gemeinsam dazu ein.

Wiederholt weisen wir daraufhin, daß zu unseren Veranstaltungen wirklich jede und jeder kommen kann. Die Kirchenzugehörigkeit spielt keine Rolle und es muß niemand Hemmung haben, weil er „sonst auch nicht kommt“ oder kein Kirchgänger ist. Wir freuen uns, wenn Sie kommen, wir freuen uns auch, daß immer mehr Eltern ihren Kindern die Teilnahme an der Christenlehre erlauben. So erleben wir momentan in allen Gruppen einen starken Zuwachs. Auch ein Zeichen dafür, wie wichtig es ist, von den „guten Mächten“ etwas zu hören.

Eine gute, hoffnungsvolle Zeit wünscht Ihnen

Ihr Wolfgang Oehmichen

DIE FRIEDHOFSVERWALTUNG

GIBT BEKANNT

Auch auf dem Friedhof kehrt nun Ruhe ein. Die ersten Gräber werden eingedeckt, weitere werden folgen.

☛ Denken Sie bitte an umweltgerechte Eindeckung und an die Vermeidung von Plastebäumen u.dergleichen.

☛ Zum Totensonntag laden wir zum Gottesdienst ein - Genaueres lesen sie unter „Kirchgemeinde“.

☛ In der Woche vor dem Totensonntag beteiligen wir uns an der Sammlung des Diakonische Werkes und bitten auch auf dem Friedhof um Ihre Spende für die Arbeit an den schwächsten Gliedern unserer Gesellschaft. Sie finden dazu eine Büchse am Rundteil, die ständig kontrolliert und geleert wird. Bitte unterstützen Sie diese wichtige Aktion. Natürlich können Sie auch größere Beträge direkt (und gegen Quittung) im Pfarramt abgeben. Nicht automatisch, aber auf Wunsch, stellen wir auch eine Spendenbescheinigung aus.

☛ Beachten Sie bitte im Interesse der Sicherheit, daß die Friedhofswege in der Regel nur geräumt und gestreut werden, wenn eine Trauerfeier ansteht bzw. zu Gottesdiensten.

Die Ev.-Luth.Friedhofsverwaltung
Spitzkunnersdorf



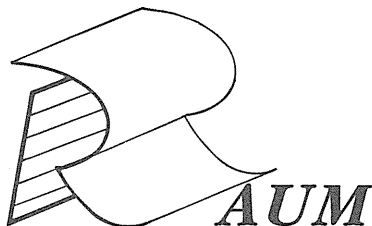
Bestattungsdienst der Stadt Zittau

Görlitzer Straße 55 b • 02763 Zittau
Telefon 0 35 83 / 70 40 28

Überführung zur Erd- und Feuerbestattung
Erledigung aller Formalitäten

Bereitschaftsdienst jederzeit erreichbar über 0171-3214428

Ihr
Traum
vom



Gardinen
Fußbodenbeläge
Rollos
Matratzen
Polstermöbel
Jalousien

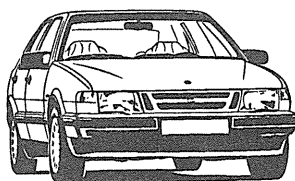
Fachgerechte Beratung und
Verarbeitung in eigener Werkstatt

Wohnraumausstattung
MATTHÄI

02744 Oberoderwitz • Schmiedegasse 1
☎ 03 58 42 / 266 96

Mo - Fr 9.30 - 12.30 Uhr u. 13.30 - 18.30 Uhr, Sa 9.00 - 12.00 Uhr

TAXI-Betrieb Veit Christoph



für Sie jetzt Tag + Nacht zu erreichen
unter ☎ Niederoderwitz 25 393

Kaufe alte Gegenstände aller Art

Schränke, Sekretäre, Kommoden,
Küchenschränke usw.,
auch beschädigt oder gestrichen
bis 1920

Spielzeug, Puppen, -stuben,
Kaufmannsläden, Teddys, Schiffe,
Autos, Eisenbahnen usw. aus Blech,
Tiere und Soldaten aus Masse,
auch Einzelteile und defekt

Glas, Porzellan, Bilder,
Musikinstrumente, Haushaltsgegenstände



Übernehme Haushaltsauflösungen!

von Kymmel

Am Eichberg 6 • 02791 NIEDERODERWITZ
Tel. 03 58 42 / 2 68 15

ab 1.12.94

Straße der Republik 68
02791 Niederoderwitz
Tel. 03 58 42 / 27 338

SPITZKUNNERSDORFER NACHRICHTEN

Herausgeber:
Gemeinde Spitzkunnersdorf
Gemeindeverwaltung
Hauptstraße 13 a
02794 Spitzkunnersdorf
Tel.+Fax (035842) 25 350

Verantwortlich für den Inhalt
amtlicher Teil und Beschlüsse
des Gemeinderates:
Jürgen Neumann, Bürgermeister

Verantwortlich für den Inhalt
übrigen Teil:
Unterzeichnende

Gestaltung:
Jürgen Reichel,
Angelika Haselbach

Druck:
Offset- und Buchdruckerei
Wilhelm Haußig
Inhaber Hartmut Haußig
02791 Niederoderwitz

ANTEA BESTATTUNGEN

GmbH



Betriebsleiter
Manfred Peschel

Zittau
Bestattungshaus

Hammerschmiedstr. 13
gegenüber dem Frauenfriedhof

(03583)

☎ 7 73 00

Im Trauerfall helfen wir
Ihnen sofort und zuverlässig
zu günstigen Preisen

• Feuer-, Erd-, Seebestattung,
Überführungen In- und Ausland

• Nach Ihren Wünschen erledigen wir alle Formalitäten

• Tag und Nacht dienstbereit!

„Jägerstube“ Spitzkunnersdorf



Hubertusfest

am 19.11.94 und 26.11.94

- Tanz mit Disko Sound M+M
- Wildspezialitäten
- Jagdbläser

Wir bitten um Ihre Tischbestellung

Inh. Uwe Albert
Straße der Republik 5 · 02794 Spitzkunnersdorf
Tel./Fax (035842) 26650



Spitzen-Pilsener
von Welt.

Wir führen in der Zeit vom
07. bis 09.11.94, 12.00 - 15,00 Uhr
einen Betriebsverkauf durch.

Angeboten werden:

Kunstlederreste, Planen,
Markisenstoffreste sowie
Sportrucksäcke und Taschen
aus unseren Musterbeständen

C.F. Weber GmbH, Weberstraße 21,
02794 Spitzkunnersdorf



Spart Öl und bares Geld

Hoher Wirkungsgrad = weniger Brenn-
stoffverbrauch. Der Öl-Heizkessel
G 115 U RE mit Buderus Blaubrenner-
Technologie spart gegenüber veralteten
Anlagen bis zu 40 %. Tag für Tag.

Qualität aus Tradition!

Als Innungsbetrieb ein halbes Jahrhundert
in der Heizungstechnik aktiv!

Sprechen Sie jetzt mit uns über Winterrabatt!

Heizungstechnik Zittau GmbH

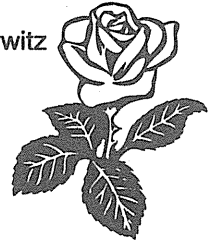
Heizungsbau · Rohrleitungsbau · Wartung · Heizungsumrüstung
Wärmebedarfsrechnung · Sanitärinstallation
Beratung · Heizungsumrüstung/Öl, Stadt-, Erd-, Flüssiggas

Rietschelstraße 8 · 02763 Zittau
Ecke Dresdner Straße/an der Ampel
Telefon/Fax (0 35 83) 51 25 62 / 51 26 07
Unser Kundendiensttelefon: 01 61 / 4 32 33 63

Blumen im Zentrum

Inh. Frank Bieblisch

Tel. 26871 · Marktstr. 3, Niederoderwitz



Unsere Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 9 - 18 Uhr
Samstag 8 - 12 Uhr
Sonntag 10 - 11 Uhr

Unser Angebot zu Allerheiligen und zum Totensonntag!

Kränze, Kissen und schöne Gebinde
in allen Preislagen aus Edeltanne und Blaufichte.
Bindegrün zum Eindecken der Gräber.

Für die Advents- und Weihnachtszeit bieten wir Ihnen
ein reichhaltiges Angebot an geschmackvoller Floristik,
Edeltannen und Blaufichten mit und ohne Töpfen als
Weihnachtsbaum.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ehemalige Spitzkunnersdorfer suchen Bauland bis 1000m²

Angebote an: Fam. Malth, Autorstraße 3
38102 Braunschweig
Tel.: 0531-796694

Schrebergarten zu vergeben. Interessenten melden sich bitte bei:
Wolfgang Neumann, Hauptstraße 22

Zum Kauf wird angeboten;

das Umgebäudehaus Querstraße 2 (Hauptmann). Interessenten mel-
den sich bitte schriftlich bei Hartmut Hauptmann, Amselweg 6,
03149 Forst. Besichtigungen sind nach Vereinbarung am 16.11.94
möglich.

Bergland

Cadolzburger Nußbruch
400 g DM 4,98

Oberlausitzer Schokobecher
Pckg. DM 2,98

Nikolaus DM 0,78

Nikolaus-Mischbeutel
gefüllt mit Schoko-Artikel
225 g DM 2,85

Nikolaus-Stiefel
gefüllt mit Schoko-
Artikel
DM 2,88

**KATHLEEN
NIEDERODERWITZ**

- Fabrikverkauf -
Kathleen GmbH
Bahnhofstr. 11
02791 Niederoderwitz

Geschäftszeit:
Montag-Freitag
9.00 bis 12.00 Uhr
13.30 bis 18.00 Uhr
Samstag von
9.00 bis 13.00 Uhr

Unser Angebot